



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Ansbach

ausgegeben am 13.01.2019 13:30 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach

gültig von 13.01.2019 13:00 Uhr
bis 14.01.2019 13:00 Uhr

Tauber:

Durch das Tauwetter und die Regenfälle wurde die Meldestufe 1 an der Tauber überschritten. Die Meldestufe 2 wird kann erreicht werden.

Fränkische Rezat / Altmühl und Wieseth/ Wörnitz und Sulzach:

Durch das Tauwetter und die Regenfälle wurden bzw. werden die Meldestufen 1 erreicht und voraussichtlich auch die Meldestufe 2 überschritten.

An der Fränkischen Rezat Pegel Mitteldachstetten, Oberheßbach und Ansbach werden die Meldestufen 1 erreicht und für Pegel Oberheßbach und Ansbach die Meldestufe 2 voraussichtlich heute Abend bzw. in der Nacht auf Montag überschritten.

An der Altmühl Pegel Binzwangen und an der Wieseth Pegel Bechhofen wird die Meldestufe 1 erreicht. Für Pegel Binzwangen kann heute Abend bzw. heute Nacht auch die Meldestufe 2 überschritten werden.

An der Altmühl Pegel Thann befindet sich bereits in der Meldestufe 1 und wird voraussichtlich heute Abend bzw. heute Nacht auch die Meldestufe 2 überschreiten. Die Meldestufe 3 wird voraussichtlich nicht erreicht.

An der Wörnitz Pegel Reichenbach und Pegel Gerolfingen und an der Sulzach Pegel Rödenweiler wird die Meldestufe 2 voraussichtlich heute Abend bzw. in der Nacht auf Montag überschritten. Die Meldestufe 3 wird voraussichtlich nicht erreicht.

Bitte hier Text eingeben...

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

